



Ehrennadeln überreichten (v. l.) Horst Keiner und Bernd Heine an Robert Abbel, Klaus Mehl, Wolfgang Eberl, Werner Abbel, Helmut Strzala sowie an Fritz Offermann (vorne). (Foto: Kraus)

# Luftsport ehrt Pioniere

Für Jubilare gibt es Silber und Bronze vom Landesverband

**Braunfels (k).** Den Festabend zum 80-jährigen Bestehen der Luftsportgemeinschaft Braunfels haben Vorsitzender Bernd Heine und Horst Keiner vom Hessischen Luftsportbund genutzt, um sechs verdiente Mitglieder mit Ehrennadeln auszuzeichnen.

Wie in kaum einer anderen Sportart komme es bei der Fliegerei auf Beständigkeit und Verlässlichkeit an, betonten die beiden. Dafür hätten die Geehrten jeweils über Jahrzehnte gestanden und Freizeit, Wissen und Geschick dem sicheren Flugbetrieb, der Ausbildung des fliegerischen Nachwuchses und einem intakten Vereinsleben gewidmet.

Werner Abbel hatte sich als Geschäftsführer mit kurzer Unterbrechung von 1962 bis 2010 um die solide finanzielle Auf-

stellung der Luftsportgemeinschaft (LSG) verdient gemacht.

Klaus Mehl war Fluglehrer von 1970 bis 2004 und ist auch heute noch in der Werkstatt unentbehrlich.

## ■ Fritz Offermann 1951 im Vorstand

Wolfgang Eberl kam über den Modellbau (seit 1953) zur Fliegerei und ist seit 1967 Fluglehrer. Auf eine ähnlich lange Tätigkeit als Ausbilder kann Helmut Strzala zurückblicken. Robert Abbel, seit 1955 aktiv, ist seit 1965 Ausbilder und somit der dienstälteste. Er kam gerade von einem Flugaufenthalt aus dem norditalienischen Aosta zurück, wo Braunfelser Flieger seit zwölf Jahren ihre Höhenflüge absolvieren, und überbrachte der LSG Grüße:

„Die Braunfelser Flieger sind den Gastgebern in Aosta in bester Erinnerung und willkommene Gäste“, so die Worte der italienischen Kollegen.

Mit der Ehrennadel in Silber dankte Keiner dem 86-jährigen Fritz Offermann, der die Pionierzeiten des Vereins miterlebte. Offermann war erstmals 1951 Vorstandsmitglied, 1987 und 88 Vorsitzender, stand für weitere Funktionen zur Verfügung und machte sich vor allem um die Organisation der Braunfelser Flugtage, jetzt „Pflingstfliegen“, verdient.

Die Entwicklung der LSG von den Anfängen bis heute hat ein vierköpfiges Team um Kai-Uwe Thielmann in einer 114-seitigen Jubiläumsschrift zusammengefasst. Alle wichtigen Informationen stellen die Luftsportler auch im Internet unter [www.lsg-braunfels.de](http://www.lsg-braunfels.de) vor.